

2620 Euro für Kinder

Gertrud Röck wünscht sich zu ihrem 80. Geburtstag Spenden für den Kinder- und Jugendhospizdienst im Landkreis Waldshut

VON MIRIAM STOLL

Waldshut-Tiengen/Lauchringen Mit einer großzügigen Geste feierte Gertrud Röck aus Lauchringen ihren 80. Geburtstag. Unter dem Motto „Spenden statt Geschenke“ sammelte sie 1310 Euro für den ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst im Landkreis Waldshut und verdoppelte diesen Betrag aus eigener Tasche. So durfte sich der Malteser-Dienst am 24. September über eine Gesamtspende in Höhe von 2620 Euro freuen. Ziel der Spende sei ein besonderes Projekt. Ein Fest für Kinder, das im kommenden Jahr stattfinden soll.

Für Erwachsene sei oft Geld da, für Kinder nicht, so die 80-Jährige. Bei der Übergabe betonte Röck, dass gerade für die Freizeit der Kinder genügend Geld da sein sollte. Begleitet wurde sie von ihrer Tochter Petra Röck, die sich sichtlich darüber freute, dass der Herzenswunsch ihrer Mutter auf diese Weise erfüllt wurde. „Meine Mama ist ein echtes Vorbild, sie handelt mit Liebe und unterstützt alle in ihrer Umgebung“, sagte Petra Röck. Auch Familienbegleiterin Dominique Lawonn und Koordinatorin Stefanie Schneider waren bei der Spen-

denübergabe anwesend. Familienbegleiterin Lawonn unterstrich, dass die Hospizarbeit für sie persönlich mit viel Freude verbunden sei. „Dasein in der Familie bedeutet für uns immer auch, von der Familie zu lernen“, erklärte Stefanie Schneider. Sie hob hervor, wie viel Erwachsene auch von Kindern lernen können. Kinder seien dabei oftmals ein Vorbild, auch in der Art, wie sie mit schwierigen Situationen umgehen. Mit ihrer positiven Lebenseinstellung, ihrem sozialen Engagement und der gezielten Unterstützung für Kinder macht Gertrud Röck deutlich, wie wertvoll gelebte Mitmenschlichkeit im Alltag ist. Ein Geschenk, das möglich weit über den eigenen Geburtstag hinaus wirkt.

Die ehrenamtlichen Familienbegleiterinnen absolvieren eine fundierte Qualifizierung mit 120 Stunden Theorie und Praxis. Der nächste Kurs startet im Januar 2026. Interessierte können sich vorab bei einem der Infoabende informieren. Diese finden am 7. Oktober, von 19 bis 20.30 Uhr im Laufenburger Pfarrsaal in der Codmannstraße und am 14. Oktober, von 19 bis 20.30 Uhr im Pfarrheim in Oberlauchringen sowie am 21. Oktober, von 19 bis 20.30 Uhr im kleinen Saal des Hauses des Gastes in Höchenschwand statt. Anmeldungen laufen über Stefanie Schneider telefonisch unter 0151/73033408 oder per E-Mail unter stefanie.schneider@malteser.org.



Dominique Lawonn, Petra und Gertrud Röck, Stefanie Schneider (von links). Foto: STOLL